

# DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 1082

Mittwoch, 11. Februar 2015

## MEDIEN MACHEN MEINUNGEN



Dominik (11)

Hallo, liebe Leserinnen und Leser!

Wir sind die Kinder der 2B Klasse der Neuen Mittelschule Friesgasse. Heute, am Mittwoch dem 11.2.2015, sind wir in der Demokratiewerkstatt. Wir beschäftigen uns mit dem sehr spannenden Thema „Medien“. Es gibt verschiedene Themen in unserer Zeitung, z.B. „Themenauswahl in den Medien“, „Frauen und Männer in der Werbung“ und „Das ‚Netz der Informationen‘ - Alles wahr im Internet?“.

Viel Spaß beim Lesen!



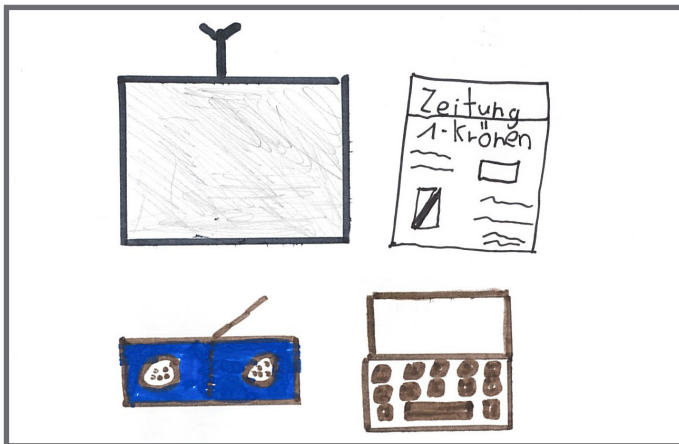
REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

# PRESSEFREIHEIT

Arian (12), Dominik (11), Patrick (12) und Ahmed (12)

**Wir erklären, was Pressefreiheit ist, und warum wir sie wichtig finden.**

Das Wort „Presse“ kommt von der Druckerpresse, mit der früher Zeitungen gemacht wurden. Heutzutage gehören auch das Internet, Radio und das Fernsehen dazu. Meistens nennt man das „die Medien“. Wir wollen Bescheid wissen und Informationen müssen sich verbreiten. Deshalb finden wir Pressefreiheit wichtig.



Die Medien informieren die Menschen über das öffentliche Geschehen. Journalistinnen und Journalisten können trotzdem nicht einfach schreiben, was sie wollen. Sie dürfen zum Beispiel keine Nachrichten erfinden oder lügen.



Jede Reporterin und jeder Reporter hat das Recht, seine gesammelten Informationen an andere zu verbreiten. Ein Reporter darf z.B. nicht für seine Berichte bestraft werden, wenn er etwas schreibt, was anderen Leuten nicht passt.



Medien berichten uns zum Beispiel über das Parlament. Das Parlament ist zuständig für die Kontrolle der Regierung, und dort werden die Gesetze des Staates verändert und beschlossen. Deshalb ist es für uns wichtig zu erfahren, was dort passiert.



Das Gegenteil von Pressefreiheit ist die Zensur. Zensur ist, wenn das, was die Journalisten und Journalistinnen geschrieben haben, noch einmal durchgelesen wird und die Nachrichten, die nicht gefallen, gelöscht werden.

# INTERNET

Sonja (12), Erdina (12), Sherin (11), Sanel (11) und Fabian (11)



Wir haben Begriffe gesammelt, was man alles im Internet machen kann, und womit wir im Internet surfen können.

Wir glauben: Viele Infos im Internet stimmen einfach nicht, weil jede Userin und jeder User Beiträge im Internet veröffentlichen kann. Wir haben uns damit beschäftigt, ob im Internet alles wahr ist? Es ist doch klar, dass im Internet manches nicht stimmt. Auf vielen Websites stellen Leute Sachen hinein, die möglicherweise gar nicht stimmen. Deshalb sollten die Menschen zuerst recherchieren, ob die erzählten Dinge stimmen. Wir machen das, indem wir mehrere Seiten vergleichen, andere Leute und ExpertInnen befragen und vielleicht ein Buch zu dem Thema lesen. Im Internet kann man zum Beispiel auch mehr über Tiere wie Säugetiere, Meerestiere, Haustiere und Reptilien erfahren. Für ein Referat wäre das eine große Hilfe, um mehr darüber zu wissen. Aber vielleicht stimmt eine Information im Internet nicht? Wir würden dann in Tierbüchern nachschauen und die Information überprüfen oder in Tiergeschäften nachfragen. Für uns ist es wichtig, dass wir keine Fehlinformationen im und aus dem Internet verbreiten!



# WELCHE THEMEN WERDEN AUSGEWÄHLT?

Dursun (12), Marko (11), Aniela (12), Lisa (12) und Anna (11)

Heute zeigen wir in einer Fotostory, wie Themen ausgewählt werden. Es können nicht immer alle Themen gebracht werden, weil jeden Tag so viel auf der Welt passiert. Da nicht alles in einer Zeitung Platz hätte, muss eine Auswahl getroffen werden. Nicht immer sind alle damit einverstanden.



Die Reporter und Reporterinnen treffen sich in der Früh zur Redaktionssitzung und besprechen verschiedene Themen.



Ich bin für Politik, weil es viele Leute interessiert.

Ich bin für Sport, weil gerade eine WM stattfindet..

Weil auf der Welt täglich viel passiert, müssen wir eine Auswahl treffen, für welche Themen wir uns entscheiden.



Die Chefredakteurin beschäftigt sich damit, welche Themen sie heute auswählen sollte.



Sie lässt die Themen Chronik und Kultur weg, weil diese Themen jetzt für sie nicht so wichtig sind.



Ich bin für Chronik, weil ich es wichtig finde.

Ich hätte einen guten Bericht für Kultur gehabt.

Sie entscheidet sich für Politik und Sport, weil diese zwei Themen gerade aktuell sind. Da es bald Wahlen gibt und derzeit die Ski-WM stattfindet, möchte die Chefredakteurin vor allem darüber berichten. Sie glaubt, dass diese Themen viele Leute interessieren.



Wir wollten damit zeigen, dass Medien auch absichtlich Themen weg lassen können. Wir erfahren dann nichts darüber. Unsere Information ist dann nicht komplett, und wir können dann keine "guten" Entscheidungen treffen.

# WIE DIE LEUTE ÜBER MEDIEN DENKEN

Jessica (12), Michelle (12), Shilan (12), Josip (11) und Momo (12)



**Wir haben Leute gefragt, ob Medien für sie wichtig sind. Was Medien genau sind, und was die Leute geantwortet haben, erfahrt ihr in unserem Artikel.**

Was sind Medien? Medien sind Dinge, die uns Nachrichten und Informationen überbringen. Medien sind z.B. Zeitung, Radio, Internet, Fernsehen, Bücher oder Bilder.

Wieso brauchen wir Medien? Damit wir neue Dinge erfahren, wie z.B.: Klatsch und Tratsch, Wetter, Naturkatastrophen, Sport, Neues aus dem Zoo, Nützliches und Kochtipps. Über Politik erfahren wir auch viel aus den Medien. Bei Politik gibt es mehrere Sachen zu berichten, wie neue Gesetze, neuer Präsident oder neue Präsidentin und die Arbeit der Politiker und Politikerinnen. Man verwechselt gerne interessante Nachrichten mit wichtigen!!! Wir finden, die wichtigen Nachrichten sind die, wo es um Politik geht.

Wieso müssen oder sollen Leute

über Politik Bescheid wissen? Wegen der neuen Gesetze, Informationen über Politiker und Politikerinnen und damit wir eine gute Entscheidung bei einer Wahl treffen können. In Österreich darf man ab 16 Jahren mitbestimmen, also wählen gehen.

Nachdem wir das alles geklärt haben, sind wir auf die Ringstraße gegangen und befragten Leute. „Sind Medien wichtig, um eine gute Entscheidung bei der Wahl zu treffen?“, wollten wir wissen.

Die meisten Leute finden „JA“,



weil man von den Medien Informationen bekommt und weil diese Informationen rechtzeitig kommen. Viele der Leute, die wir befragt haben, wollten keine Antworten geben.

Das Befragen der Leute war lustig und spannend! Das war ein neues Erlebnis für uns.



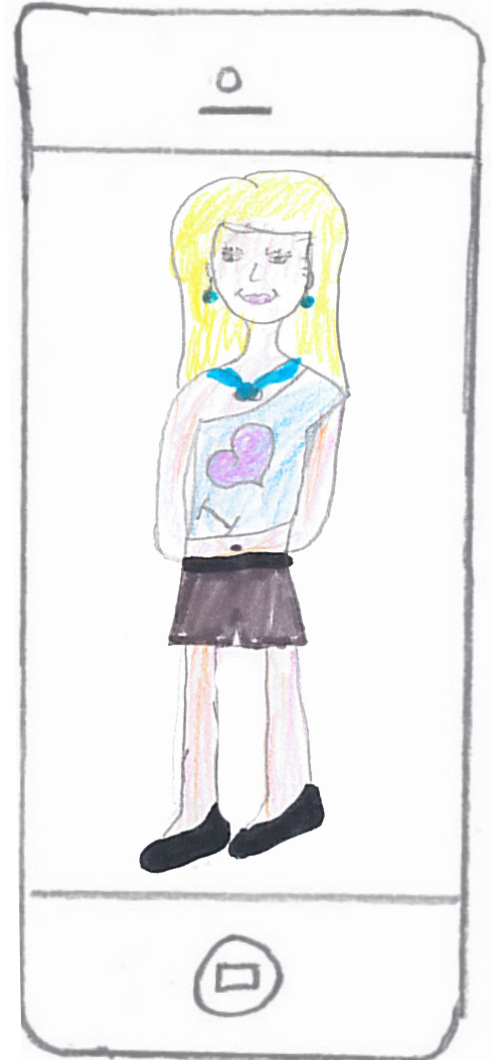
# FRAUEN UND MÄNNER IN DER WERBUNG

**Erdinc (13), Anuschka (12), Yaren (12), Lucas (11) und Niklas (13)**

Werbung gibt es auf der ganzen Welt. Zum Beispiel auf Plakaten, im Fernsehen, in der Zeitung oder am Computer. Für die Produkte, die verkauft werden sollen, dienen Models, die in verschiedenen Posen fotografiert werden. Diese erscheinen dann in der Werbung.

Werbung beeinflusst uns, sodass wir manche Sachen kaufen wollen, weil wir ihr fast überall begegnen. Frauen und Männer sind als Models in verschiedenen Bereichen der Werbung zu sehen. Frauen vor allem bei den Themen Kosmetik, Mode und

Schmuck. Männer werben häufig für Sport, Autos oder Technik. Aber auch Kinder sind viel in der Werbung, in der zum Beispiel Spielzeug hergezeigt wird, vertreten. Um ihre Produkte zu verkaufen, spielen die Hersteller und Herstellerinnen mit den Hoffnungen und Träumen ihrer Kunden und Kundinnen und erschaffen eine Vorstellung von Frauen und Männern, und was diese haben sollten. Die Realität sieht aber anders aus: Nicht alle Menschen müssen das wollen, was die Werbung ihnen vorzeigt.



**Klassische Frauenmodels begegnen uns überall.**

**Quellennachweis:**

<http://www.werbewatchgroup-wien.at/was-ist-sexistische-werbung/geschlechterklischees>  
[https://www.uni-due.de/genderportal/studis\\_werbung.shtml](https://www.uni-due.de/genderportal/studis_werbung.shtml)

## IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,  
 Hersteller: Parlamentsdirektion  
 Grundlegende Blattrichtung:  
 Erziehung zum  
 Demokratiebewusstsein.  
 Medienwerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH  
 Parlament

2B, NMS Friesgasse  
 Friesgasse 4-8  
 1150 Wien